



D Bedienungsanleitung

88005RC (mode 1)
88006RC (mode 2)

RC EYE One S



- D** Diese Bedienungsanleitung bezieht sich nur auf dieses Produkt. Sie enthält wichtige Informationen zur Sicherheit und Verwendung des Gerätes. Sie sollten diese Anweisungen beachten, auch wenn Sie dieses Produkt für jemanden anderen kaufen. Bitte heben Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Eine Liste mit dem Verpackungsinhalt finden Sie im Inhaltsverzeichnis mit der entsprechenden Seiten Nummer, auf Seite 164



INHALTSVERZEICHNIS

1. Einführung	165
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	166
3. Lieferumfang	166
4. Sicherheitsanweisungen	166
5. Produktbeschreibung	170
6. Bedienelemente	171
7. Startvorbereitungen	172
8. Bedienelemente auf dem Sender und RC EYE One S	174
9. Installation der Sicherheitseinrichtungen	176
10. Information zum ersten Abflug	178
11. Der erste Abflug	194
12. Verbindung herstellen zwischen 2.4 GHz TX und RX	196
13. 2,4 GHz Frequenzsprungverfahren – "FHSS"	196
14. Wartung, Pflege und Reparaturen	196
15. Entsorgung	200
16. Ersatzteile	200
17. FCC Compliance Statement	202
18. Produkt-Support	203
19. Technische Daten	203
20. RC EYE One S vorläufiger Freigabevermerk	204

1. EINFÜHRUNG

Lieber Kunde,

Mit dem Kauf dieses RC Logger® Produktes haben Sie eine ausgezeichnete Entscheidung getroffen, vielen Dank dafür. Sie halten nun ein erstklassiges Gerät in den Händen, dessen Name für hervorragende Produkte steht.

Dieses Produkt entspricht den derzeit gültigen nationalen und europäischen Normen und Vorschriften. Wir bitten den Benutzer höflichst, allen Anweisungen zu folgen, für den einwandfreien Zustand sowie für eine sichere Bedienung des Gerätes zu sorgen. Diese Bedienungsanleitung bezieht sich speziell auf dieses Produkt. Sie enthält wichtige Angaben zur Inbetriebnahme und Handhabung. Bitte vergessen Sie nicht, diese Anleitung dem Gerät beizulegen, falls Sie es an Dritte weitergeben.

Bitte bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf!

Alle darin enthaltenen Firmennamen und Produktbeschreibungen sind Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer. Alle Rechte vorbehalten.

Wir wünschen Ihnen eine Menge Spaß mit Ihrem neuen RC Logger®-Produkt.

 Bitte laden Sie die neueste Ausgabe der Bedienungsanleitung von unserer Website herunter, unter www.rclogger.com. Navigieren Sie bis zur Produktseite und öffnen Sie das Register "Downloads". Klicken Sie auf "Bedienungsanleitungen", um den Download zu starten.



2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Modell "RC EYE One S" ist ein Hubschraubermodell, das ausschließlich zum privaten Gebrauch im Modellbaubereich und innerhalb der damit verbundenen Einsatzzeiten dient. Dieses System dient nicht für andere Anwendungsarten. Eine andere Nutzung als die zuvor beschriebene, kann zur Beschädigung des Gerätes führen. Außerdem verbirgt eine solche Nutzung Gefahren wie beispielsweise Kurzschluss, Brand, Stromschlag, usw. Bitte beachten Sie unter allen Umständen die Sicherheitsanweisungen! Das Produkt darf nicht feucht oder nass werden. Dieses Produkt ist kein Spielzeug und nicht für Kinder unter 14 Jahren geeignet.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE), dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere, als die zuvor beschriebenen Zwecke verwenden, kann das Produkt beschädigt werden. Weiterhin kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie zum Beispiel Kurzschluss, Brand, Stromschlag, etc. hervorrufen. Übergeben Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen.

3. LIEFERUMFANG

- > 1 x RC EYE One S
- > 1 x LiPo-Batterie (2 x 3,7 V 350 mAh)
- > 1 x USB LiPo-Ladegerät
- > 4 x Ersatzpropeller (2 x schwarz, 2 x rot)
- > 1 x Fernsteuerung (Sender)
- > 2 x AAA Batterien
- > Bedienungsanleitung

4. SICHERHEITSANWEISUNGEN



Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Falls Sie die Sicherheitshinweise und die Angaben zur sachgemäßen Handhabung in dieser Bedienungsanleitung nicht befolgen, übernehmen wir für dadurch resultierende Personen-/Sachschäden keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie.

Personen/Produkt

- > Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie außer Reichweite von Kindern und Haustieren.
- > Bitte lassen Sie niemals das Verpackungsmaterial achtlos herumliegen. Dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- > Das Produkt darf nicht feucht oder nass werden. Da die im "RC EYE One S" eingebaute Steuerelektronik sehr empfindlich, daher auch für Temperaturschwankungen anfällig ist und für einen bestimmten Temperaturbereich optimiert wurde, muss eine Betriebstemperatur unter 0°C vermieden werden.
- > Bitte setzen Sie das Produkt keiner mechanischen Belastung aus.
- > Wenn kein sicherer Betrieb mehr möglich ist, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen

Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. S. Ein sicherer Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn das Produkt:

- sichtbar beschädigt ist,
 - nicht mehr einwandfrei funktioniert,
 - über einen längeren Zeitraum unter schlechten Umgebungsbedingungen gelagert oder
 - erheblichen Transportbelastungen ausgesetzt wurde.
- > Gehen Sie vorsichtig mit dem Gerät um. Stöße, Schläge oder ein Fall aus bereits geringer Höhe können das Produkt beschädigen..

Vor Inbetriebnahme

- > Prüfen Sie regelmäßig die Funktionszuverlässigkeit Ihres Modellfluggerätes und des Fernsteuerungssystems. Achten Sie auf sichtbare Schäden, wie z. B. defekte Steckverbindungen oder beschädigte Kabel.
- > Alle beweglichen Teile des Modellfluggerätes müssen sich einwandfrei drehen lassen und die Lager dürfen kein Spiel haben.
- > Prüfen Sie vor jedem Einsatz die ordnungsgemäße und sichere Stellung der Propeller.
- > Die für den Einsatz erforderliche Flugbatterie muss vorher unter Beachtung der vorliegenden Bedienungsanleitung aufgeladen werden
- > Sorgen Sie für eine ausreichende Restkapazität (Batterieprüfer) der im Sender eingelegten Batterien. Wenn die Batterien leer sind, tauschen Sie immer das komplette Set aus, niemals einzelne Batterien.
- > Schalten Sie immer zunächst die Fernsteuerung (Sender) ein. Stellen Sie sicher, dass sich der Gashebel in der niedrigsten Stellung befindet (Motoren ausgeschaltet)! Dann kann die Flugbatterie des Modellfluggerätes angeschlossen werden. Ansonsten können unerwartete Reaktionen des Modellfluggerätes auftreten und die Rotoren unbeabsichtigt starten!
- > Achten Sie bei laufenden Rotoren darauf, dass weder Gegenstände noch Körperteile in den Dreh- und Ansaugbereich der Propeller geraten.

Während des Einsatzes

- > Bitte gehen Sie beim Einsatz des Modellfluggerätes kein Risiko ein! Ihre eigene Sicherheit und die Ihrer Umgebung liegen allein unter Ihrer Verantwortung, wenn Sie mit dem Modellfluggerät umgehen
- > Unsachgemäße Bedienung des Gerätes kann zu schweren Verletzungen und Sachschäden führen! Daher sollten Sie während des Einsatzes einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu Personen, Tieren oder Gegenständen halten.
- > Wählen Sie einen geeigneten Ort, für den Einsatz Ihres Modellfluggerätes.



- > Lassen Sie Ihr Modellfluggerät nur fliegen, wenn Sie absolut reaktionsfähig sind. Müdigkeit, Alkohol- oder Medikamenteneinfluss können zu Fehlreaktionen führen.
- > Richten Sie Ihr Modellfluggerät nicht auf Zuschauer oder auf sich selbst.
- > Motor, Elektronik und Flugbatterie können während des Einsatzes des Modellfluggerätes heiß werden. Daher sollten Sie 5 bis 10 Minuten warten, bevor Sie die Flugbatterie wieder aufladen oder austauschen.
- > Schalten Sie die Fernsteuerung (Sender) niemals aus, solange sich das Modellfluggerät noch im Einsatz befindet. Klemmen Sie nach der Landung zunächst die Flugbatterie ab. Erst danach können Sie die Fernsteuerung ausschalten.
- > Im Falle eines Defekts oder einer Funktionsstörung, beheben Sie das Problem, bevor Sie das Modellfluggerät erneut starten.
- > Setzen Sie das Modellfluggerät oder die Fernsteuerung niemals für längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung oder extrem hoher Hitze aus
- > Im Falle eines schweren Absturzes (z. B. aus großer Höhe) können die Gyrosensoren beschädigt und/oder verlagert werden. Daher muss die volle Funktionstüchtigkeit vor dem erneuten Fliegen geprüft werden!
- > Im Falle eines Absturzes muss der Gashebel sofort auf Null zurückgestellt werden. Die rotierenden Propeller können beschädigt werden, wenn Sie mit Gegenständen in Berührung kommen. Bevor Sie erneut starten, sollten diese auf eventuelle Risse oder Brüche geprüft werden!
- > Um zu vermeiden, dass der "RC EYE One S" Hubschrauber durch einen Absturz beschädigt wird, der durch einen Spannungsabfall aufgrund einer entladenen Batterie entstanden ist, sollten Sie unbedingt die Niederspannungsleuchtsignale zu beachten

Batterien

- > Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung.
- > Bei längerer Nichtbenutzung des Gerätes, Batterien herausnehmen, um Schäden durch Auslaufen zu vermeiden. Auslaufende oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verbrennungen durch Elektrolytsäure verursachen, daher sollten Sie geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- > Bitte halten Sie Batterien von Kindern fern. Lassen Sie Batterien nicht herumliegen, da dies eine Gefahr für Kinder und Haustiere darstellt, die sie verschlucken könnten.
- > Alle Batterien sollten gleichzeitig ausgetauscht werden. Das Vermischen alter mit neuen Batterien im Gerät kann zum Auslaufen der Batterie und damit zu Geräteschäden führen.
- > Nehmen Sie keine Batterien auseinander, schließen Sie sie nicht kurz und werfen Sie sie nicht ins Feuer. Versuchen Sie niemals, nicht aufladbare Batterien aufzuladen. Es besteht Explosionsgefahr!
- > Vermischen Sie niemals alte mit neuen Batterien.

LiPo-Batterien



Nach dem Flug muss die LiPo-Flugbatterie vom Elektroniksystem des "RC EYE One S" abgeklemmt werden. Lassen Sie die LiPo-Flugbatterie bei Nichtbenutzung (z. B. während des Transports oder der Lagerung) nicht am Elektroniksystem des Hubschraubers angeschlossen. Ansonsten könnte sich die LiPo-Batterie vollständig entladen. Dies würde zu ihrer Zerstörung führen und sie unbrauchbar machen! Außerdem besteht die Gefahr einer Fehlfunktion aufgrund von Funkstörungen. Die Rotoren könnten sich plötzlich unbeabsichtigt in Gang setzen und Sachschäden oder Verletzungen verursachen.

Es besteht Brand- oder Explosionsgefahr durch die aufladbare Batterie. Aufgrund der darin enthaltenen chemischen Substanzen sind die aufladbaren LiPo-Batterien ganz besonders feuchtigkeitsempfindlich! Bitte setzen Sie das Ladegerät oder die LiPo-Flugbatterie keinen hohen/niedrigen Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung aus. Beachten Sie beim Handhaben der LiPo-Batterien unbedingt die speziellen Sicherheitshinweise des Batterieherstellers!

- > Laden Sie niemals die LiPo-Flugbatterie sofort nach dem Benutzen auf. Lassen Sie die LiPo-Flugbatterie zunächst abkühlen (mindestens 5-10 Minuten).
- > Bitte verwenden Sie zum Aufladen der Flugbatterie nur das im Lieferumfang enthaltene USB-LiPo-Ladegerät oder die "RC EYE One Station" (89041RC).
- > Bitte laden Sie nur intakte und unbeschädigte Batterien auf. Sollte die externe Isolierung der aufladbaren Batterie beschädigt oder die aufladbare Batterie verformt bzw. aufgebläht sein, darf sie nicht aufgeladen werden. In diesem Falle besteht unmittelbare Brand- und Explosionsgefahr!
- > Beschädigen Sie niemals das Äußere einer LiPo-Flugbatterie. Zerschneiden Sie niemals die Schutzfolie. Stechen Sie niemals mit spitzen Gegenständen in LiPo-Flugbatterien. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- > Nehmen Sie die aufzuladende LiPo-Flugbatterie aus dem Modellfluggerät heraus und legen Sie diese auf eine feuerfeste Unterlage (z.B. ein Teller). Halten Sie einen Abstand zu entflammaren Gegenständen (falls erforderlich, verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel).
- > Da das Ladegerät und die aufladbare LiPo-Flugbatterie während des Ladevorgangs aufheizen, ist es unumgänglich, für genügend Lüftung zu sorgen. Decken Sie niemals das Ladegerät oder die LiPo-Flugbatterie ab. Natürlich gilt dies auch für alle anderen Ladegeräte und wiederaufladbaren Batterien
- > Bitte lassen Sie die LiPo-Batterien während des Ladevorgangs niemals unbeaufsichtigt.
- > Trennen Sie die LiPo-Batterie vom Ladegerät, sobald sie vollständig aufgeladen ist.
- > Ladegeräte dürfen nun in trockenen Räumen betrieben werden. Das Ladegerät und die LiPo-Flugbatterie dürfen nicht feucht oder nass werden.



Verschiedenes

- > Wenden Sie sich an einen Fachmann, wenn Sie Zweifel zur Arbeitsweise, Sicherheit oder zum Anschluss des Gerätes haben.
- > Wartungs-, Anpassungs- und Reparaturarbeiten dürfen ausschließlich von einem Fachmann bzw. von einer Fachwerkstatt durchgeführt werden.
- > Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst oder an andere, technisch versierte Fachkräfte.

5. PRODUKTBESCHREIBUNG

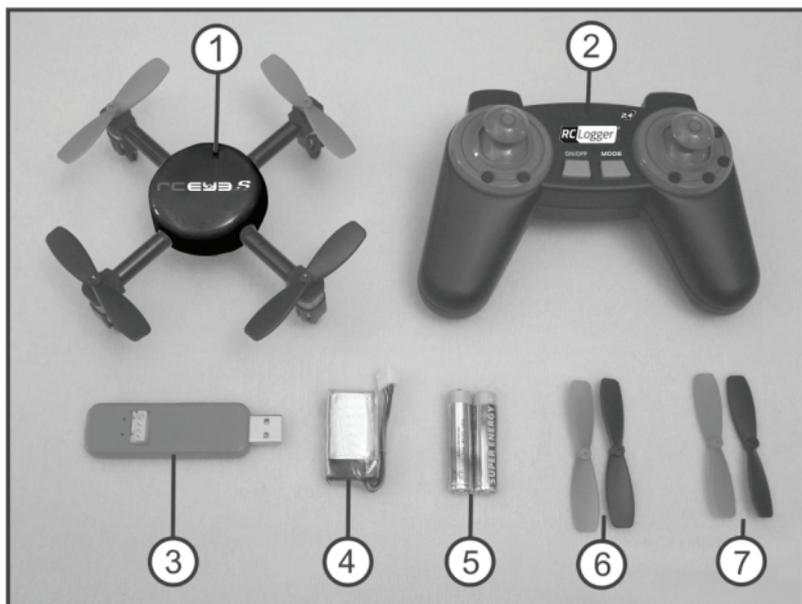
Das elektrische Hubschraubermodell "RC EYE One S" ist ein vormontiertes hubschrauberähnliches Modellfluggerät mit vier Rotoren. In der gewerblichen Nutzung werden solche Fluggeräte bereits für viele verschiedene Aufgaben eingesetzt. Die neueste über Mikroprozessor gesteuerte Elektronik mit Wegmesseinrichtung und Beschleunigungssensoren stabilisieren den "RC EYE One S".

Erstklassige Gleichstrommotoren in Verbindung mit einer speziell entwickelten Steuerung sorgen für einen langen, leistungsstarken Flugeinsatz. Die neue Steuerung und elektronische Selbststabilisierung führen zu außergewöhnlichen Flugeigenschaften. Verschiedene Flugprogramme garantieren, dass Beginner sowie Experten gleichermaßen jede Menge Spaß haben.

Das Modellfluggerät kann in Innenräumen sowie an windstillen Tagen im Freien eingesetzt werden. Die eingebaute elektronische Steuerung kann unerwünschte Schwankungen der Flughöhe ausgleichen, sie jedoch nicht vollständig unterdrücken. Da der "RC EYE One S" weniger als 100 Gramm wiegt, reagiert er empfindlich auf Wind oder Zugluft.

Drei verschiedene Modi (Anfänger, Sportflieger, Experte) stehen zur Auswahl. Das Modell ist daher für Anfänger wie auch für fortgeschrittene Piloten von Modellhubschraubern geeignet. Holen Sie durch regelmäßiges Üben das ganze Potenzial des Modellfluggerätes heraus.

6. BEDIENELEMENTE



1. Der vormontierte "RC EYE One S"
2. Fernsteuerung
3. USB LiPo-Ladegerät
4. 1 x LiPo-Batterie (2 x 3,7 V 350 mAh)
5. 2 x AAA-Batterie
6. Zwei Ersatzpropeller, mit Linkslauf
7. Zwei Ersatzpropeller, mit Rechtslauf

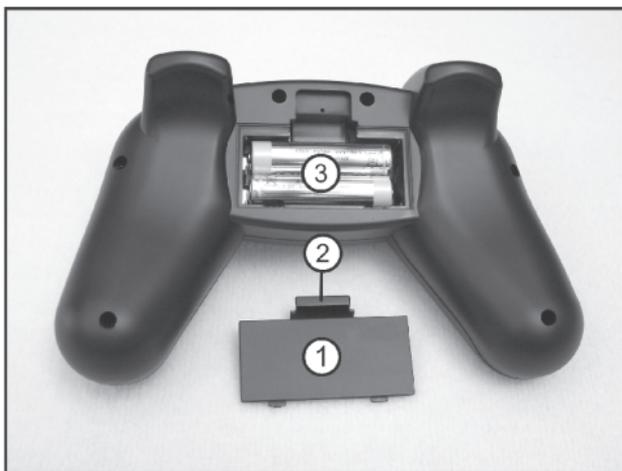


Die Ersatzteilliste finden Sie auf unserer Website unter www.rclogger.com im Abschnitt Zubehör des entsprechenden Produktes.

7. STARTVORBEREITUNGEN

Einlegen der Batterien in den Sender

1. Nehmen Sie den Batterie-fachdeckel (1) vom Sender ab. Hierzu müssen Sie den Hebel (2) leicht nach unten drücken.
2. Legen Sie zwei AAA/Mikrobatterien mit der richtigen Polung (3) ein. Beachten Sie die entsprechenden Symbole im Batteriefach. Setzen Sie erneut den Batterie-fachdeckel auf.

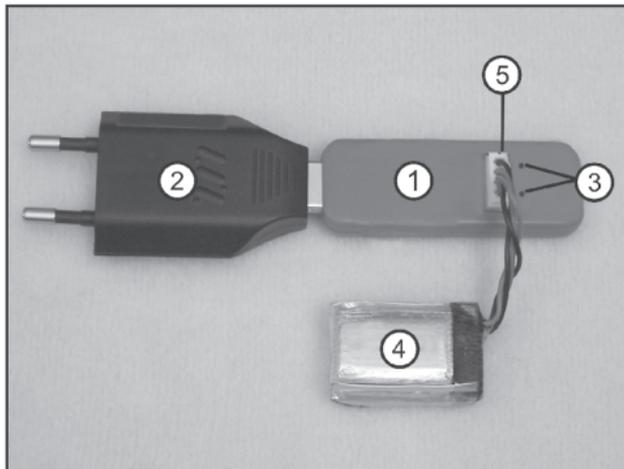


➤ Die Bedienung des Senders mit aufladbaren Batterien wird nicht empfohlen aufgrund der niedrigeren Zellenspannung (Batterie = 1,5V, aufladbare Batterie = 1,2 V) und dem Selbstentladen von aufladbaren Batterien. Eine schnelle Rückkopplung des Senders bei niedrigem Ladezustand der Senderspannung wäre die Folge. Da der Sender nur sehr wenig Energie verbraucht, halten Sie Batterien viel länger. Wir empfehlen die Verwendung von hochwertigen Alkalibatterien..

Aufladen der Flugbatterie



Bitte benutzen Sie nicht den USB-Port eines Rechners oder Notebooks, um das USB-Ladegerät anzuschließen, sonst könnte es beschädigt werden. USB-Ports sind im Allgemeinen auf einen Maximalstrom von 500 mA begrenzt. Benutzen Sie nur die mitgelieferte Batterie oder die Zusatzbatterie des 89029RC.



1. Verwenden Sie ein geeignetes Netzteil oder einen Adapter für den Zigarettenanzünder mit jeweils einer USB-Ausgangsbuchse (Ausgang 5 V/DC, mindestens 1,5A/5 A).
2. Verbinden Sie den USB-Stecker des im Lieferumfang enthaltenen USB LiPo-Ladegerätes (1) mit einem USB-Netzteil (2) oder mit einem USB-Adapter für den Zigarettenanzünder. Das Ladegerät mit Stecker (oder Netzteil) muss über eine Ladespannung von mind. 1,5A verfügen!
3. Verbinden Sie dann den Stecker des Ladegerätes mit einer Steckdose. Die LEDs (3) im Ladegerät blinken
4. Schließen Sie die Flugbatterie (4) mit der richtigen Polung an die Ladebuchse (5) an. Beachten Sie hierzu die Steckerkontur. Wenn die Batterie nicht defekt ist (hohe Ohmwerte/unterbrochen) und die Steckdose mit Spannung versorgt wird, beginnt der Ladevorgang. Dies wird durch die zwei roten LEDs (3=Ladeanzeige) angezeigt

Folgende LED-Anzeigen sind möglich:

Die rote LED leuchtet permanent:

Die rote LD blinkt:

Die rote LED schaltet sich aus:

Der Ladevorgang läuft.

Defekte Batterie und/oder schlechte Steckerkontakte.

Die Batterie ist vollständig aufgeladen oder es ist weder eine aufladbare Batterie noch eine vollständig aufgeladene Batterie angeschlossen.



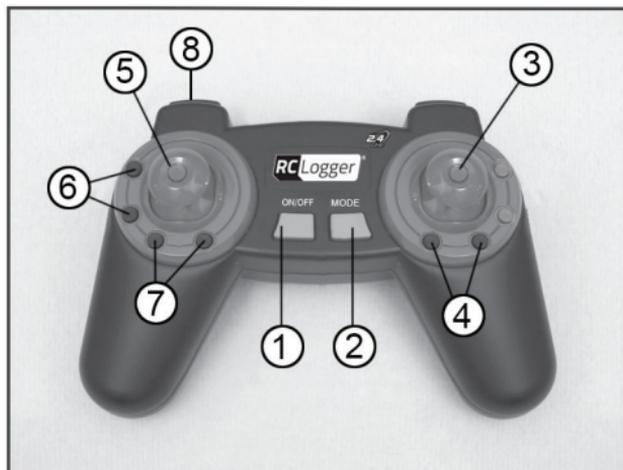
Einzelne Batteriezellen eines Akkupacks sind im Allgemeinen unterschiedlich. Das USB-Ladegerät verfügt über zwei integrierte separate Ladeeinheiten. Daher kann es vorkommen, dass eine Batteriezelle bereits aufgeladen ist (LED aus) während die andere Batteriezelle noch aufgeladen wird (LED ein). Warten Sie, bis sich beide LEDs ausgeschaltet haben, bevor Sie die Batterie abklemmen.

Der Stecker an der Flugbatterie muss auf spezielle Weise angeschlossen werden. Daher kann die Flugbatterie nicht mit herkömmlichen LiPo-Ladegeräten aufgeladen werden. Daher sollten Sie das mitgelieferte USB-Ladegerät nur zum Laden der Flugbatterie verwenden.

8. BEDIENELEMENTE AUF DEM SENDER UND RC EYE ONE S

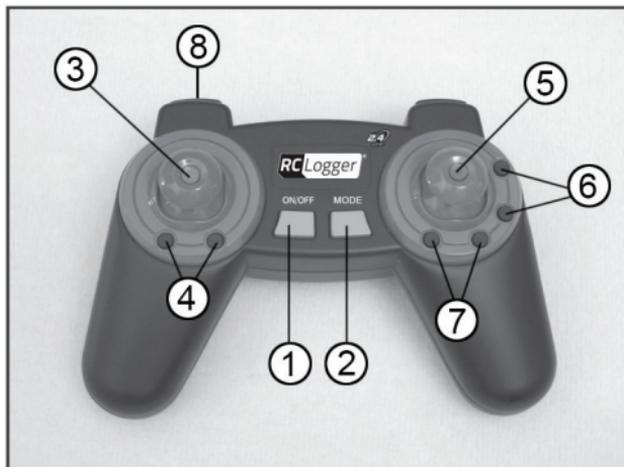
88005RC (modus 1) Sender

1. Ein/Aus-Taste (on/off)
2. Taste MODUS (MODE)
3. Steuerknüppel rechts (Gashebel und Querruder)
4. Trimmen des Querruders
5. Steuerknüppel links (Hochachse und Seitenruder)
6. Trimmen der Hochachse
7. Trimmen des Seitenruders
8. ACRO-Taste



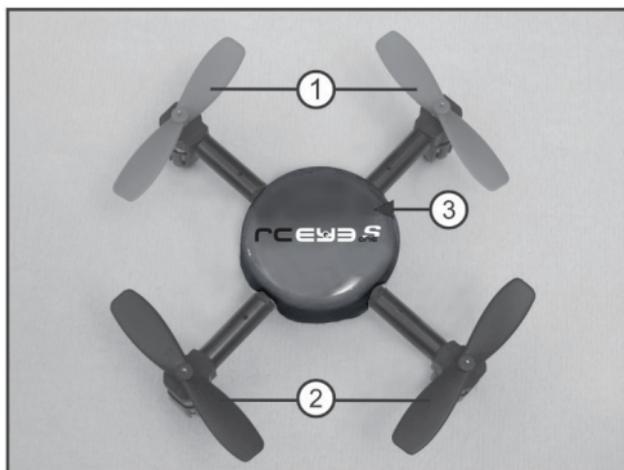
88006RC (modus 2) Sender

1. Ein/Aus-Taste (on/off)
2. Taste MODUS (MODE)
3. Steuerknüppel links (Gashebel und Seitenruder)
4. Trimmen des Seitenruders
5. Steuerknüppel rechts (Querruder und Hochachse)
6. Trimmen der Hochachse
7. Trimmen des Querruders
8. ACRO-Taste



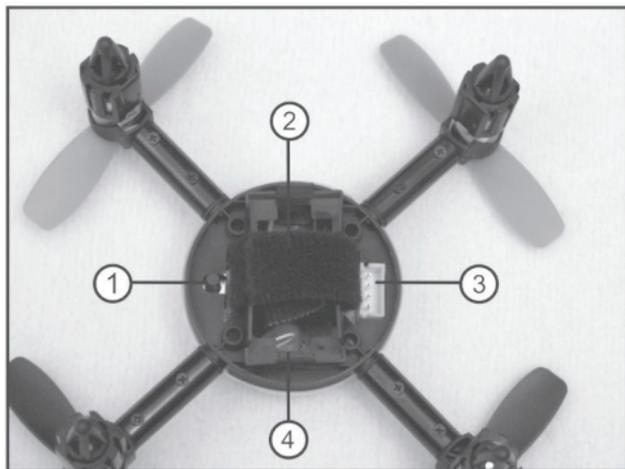
Oberseite des Modellfluggerätes

1. Vordere Propeller (rote Propeller)
2. Hintere Propeller (schwarze Propeller)
3. LED zur Statusanzeige



Unterseite des Modellflugerätes

1. Synchronisierungstaste
2. Klettbandverschluss zum Befestigen der Batterie
3. Anschlussbuchse für die Flugbatterie
4. Batteriehalter



9. INSTALLATION DER SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

Der "RC EYE One S" verfügt über eine Reihe von Sicherheitseinrichtungen im Sender und Modell, die das Modellflugerät vor Schäden schützen und/oder mögliche Schäden auf ein Minimum reduzieren sollen. Die Schutzmechanismen werden durch LED-Anzeigen (Modell) oder ein akustisches Warnsignal (Sender) identifiziert.

Sender

- > Der Ladezustand von eingelegten Batterien wird bei jedem Einschalten des Senders geprüft. Bei zu schwachem Ladezustand schaltet sich der Sender automatisch sofort wieder aus. Der Sender signalisiert dies durch drei aufeinanderfolgende Warntöne.
- > Der Ladezustand wird während des Sendereinsatzes permanent geprüft. Sollte der Ladezustand unter einen bestimmten Wert abfallen, signalisiert dies der Sender ebenso durch einen dreifachen Warnton. In diesem Fall brechen Sie bitte sofort den Flug ab und tauschen Sie die Batterien im Sender aus.
- > Der Sender verfügt ebenso über eine automatische Abschaltung. Falls innerhalb von mehr als fünf Minuten kein Steuerelement bedient wird, schaltet sich der Sender automatisch ab.
- > TX mit festgelegter Timerfunktion:
 - Alarm I: 4 Min 1 x Beep [3 Sek.Pause], 1 x Beep [3 Sek.Pause], 1 x Beep [3 Sek. Pause], 1 x Beep
 - Alarm II: 5 Min 2 x Beep [3 Sek.Pause], 2 x Beep [3 Sek. Pause], 2 x Beep [3 Sek. Pause], 2 x Beep
 - Alarm III: 6 Min 3 x Beep [3 Sek.Pause], 3 x Beep [3 Sek. Pause], 3 x Beep [3 Sek. Pause], 3 x Beep
 - Alarm IV: 7 Min 4 x Beep [3 Sek.Pause], 4 x Beep [3 Sek. Pause], 4 x Beep [3 Sek. Pause], 4 x Beep

Modellflugerät

- > Die LED im "RC EYE One S" zeigt an, ob der Sender mit dem Modellflugerät "synchronisiert" und ob der Empfang des Steuersignals einwandfrei ist. Dies wird durch eine blinkende LED angezeigt. Die LED blinkt in der Farbe des eingestellten Flugmodus.
- > Bei einer Funkstörung mit dem Empfang leuchtet die LED permanent in der Farbe des eingestellten Flugmodus. Sind permanent Funkstörungen während des aktuellen Flugeinsatzes vorhanden, schalten sich die Motoren nach ca. fünf Sekunden aus (eine Notlandung wird eingeleitet).
- > Kurzzeitige Empfangsstörungen werden vom "RC EYE One S" ignoriert, da die letzten Steuersignale des Senders, den letzten Flugzustand in Verbindung mit den integrierten Sensoren aufrechterhält.
- > Der "RC EYE One S" überwacht kontinuierlich die Spannung der angeschlossenen Batterien. Sollte sie während eines bestimmten Zeitraums unter ein kritisches Niveau fallen, wird dies durch eine orange blinkende LED angezeigt.
- > Wenn der Spannungsabfall permanent unter einem bestimmten Wert bleibt, leuchtet die orangefarbene LED permanent. In diesem Fall wird nach einer kurzen Zeit eine Notlandung eingeleitet und die Motoren und LEDs werden abgeschaltet.

➤ *Die LEDs im "RC EYE One S" blinken entweder grün (Anfänger), orange (Sportflieger) oder rot (Experte), je nach eingestelltem Flugmodus. Bei kurzzeitigem Spannungsabfall blinkt die LED grün/orange im Anfängermodus.*

Im Sportfliegermodus blinkt die LED bei Erfassen einer Unterspannung die LED unregelmäßig. Bei permanentem Spannungsabfall leuchtet die orangefarbene LED permanent, ganz unabhängig von dem eingestellten Flugmodus.

Wenn der "RC EYE One S" mit einer nicht vollständig aufgeladenen Batterie verbunden ist, kann dies ebenso zum Erfassen einer Unterspannung führen und die Motoren starten nicht. In diesem Fall sollten Sie die Flugbatterie zunächst aufladen und dann noch einmal versuchen, abzuheben

Als weitere Sicherheitsmaßnahme werden die Motoren abgeschaltet, sobald ein oder mehrere Propeller blockiert sind. In diesem Fall blinkt die rote LED in schneller Folge. Zum Reinitialisieren dieses Zustands in der Elektronik, klemmen Sie die Flugbatterie ab und wieder an.

10. INFORMATION ZUM ERSTEN ABFLUG

- Für eine einfachere und logische Erklärung zur Steuerung verwenden wir ebenso die herkömmliche Terminologie. Diese kommt aus der Flugsprache und ist weit verbreitet. Die Richtungsbeschreibungen müssen stets aus der Perspektive eines "virtuellen" Piloten interpretiert werden. Die zwei roten Propeller werden als Richtungsanzeiger angesehen. Sie bedeuten "Frontseite".

88005RC (modus 1) Schwebeflug

Schwebend beschreibt einen Flugzustand, in dem der "RC EYE One S" weder steigt noch sinkt, sodass die Summe der aufgebrachtten Kraft zum Anstieg und Sinken gleich bleibt. Dies wird ungefähr in der mittleren Gasstellung erzielt. Drücken Sie den Gashebel (Abb. 1a) nach vorn, um die Motordrehzahl zu erhöhen, steigt der "RC EYE One S" an. Wenn man den Gashebel zurückzieht, dann sinkt der "RC EYE One S". Wenn man den Gashebel bis zum Anschlag zurückzieht, dann schalten sich sämtliche Motoren aus.

- Während des Fluges in Bodennähe und während des Abhebens, können Turbulenzen und Luftströmungen auftreten, die den "RC EYE One S" beeinträchtigen können. Ein schnelleres Ansprechen auf die Steuerbewegung und ein leichter Schlenker des "RC EYE One S" vor, zurück oder zur Seite können dadurch hervorgerufen werden. Diese sogenannte Erdeinwirkung ist nicht mehr vorhanden, wenn man in einer Flughöhe von ca. 50 cm startet. .

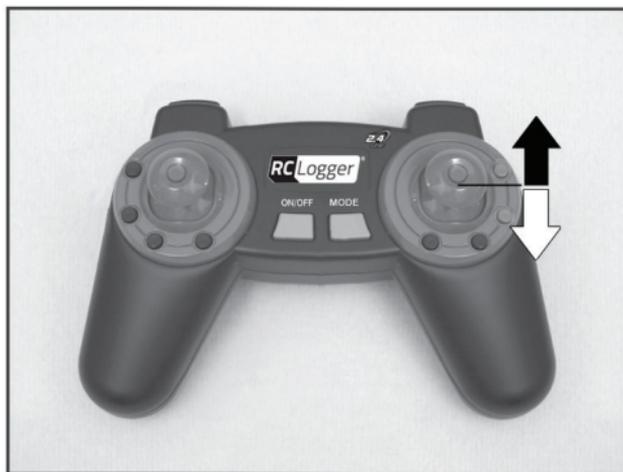


Abb.1a



Abb.1b

88005RC (modus 1) Seitenruder

Seitenruder bezeichnet die Drehung des "RC EYE One S" um die Ruderachse herum (vertikale Achse). Diese Bewegung wird entweder unbeabsichtigt aufgrund des Drehmoments der Propeller oder beabsichtigt als Flugrichtungswechsel hervorgerufen. Beim "RC EYE One S" wird diese Bewegung nicht durch einen Heckrotor sondern durch eine Ansteuerung der einzelnen Propeller mit unterschiedlicher Drehzahl erreicht. Die zwei roten Propeller zeigen die "Frontseite" an.

Wenn Sie den linken Steuerknüppel nach links schieben, bewegt sich der "RC EYE One S" nach links. Wenn Sie den Steuerknüppel nach rechts schieben, bewegt sich der "RC EYE One S" nach rechts.

Wenn sich der "RC EYE One S" im Schwebeflug (weiße Pfeilrichtung) langsam um seine eigene Achse bewegt, dann muss das Modellflugerät mit dem schwarzen Trimmknopf (d.h. in Gegenrichtung) ausgeglichen werden. Drücken Sie den Trimmknopf so lange, bis sich der "RC EYE One S" nicht mehr um seine eigene Achse dreht.



Abb. 2a



Abb. 2b

88005RC (modus 1) Hochachse

Die Hochachse bezeichnet die Rotationsbewegung rund um die Querachse (Nickachse), da hier eine ähnliche Bewegung wie beim Nicken des Kopfes ausgeführt wird. Dadurch gewinnt der "RC EYE One S" an Fluggeschwindigkeit vorwärts oder rückwärts oder er nimmt an Geschwindigkeit ab. Die zwei roten Propeller zeigen die "Frontseite" an.

Wenn Sie den linken Steuerknüppel (Abb. 3a) nach vorn schieben, schwebt der "RC EYE One S" vorwärts. Wenn Sie den Steuerknüppel nach hinten schieben, schwebt der "RC EYE One S" rückwärts. Wenn sich der "RC EYE One S" im Schwebeflug (weiße Pfeilrichtung) langsam um seine eigene Achse bewegt, dann muss das Modellfluggerät mit dem schwarzen Trimmknopf (d.h. in Gegenrichtung) ausgeglichen werden. Drücken Sie den Trimmknopf so lange, bis sich der "RC EYE One S" nicht mehr nach hinten wegdreht.

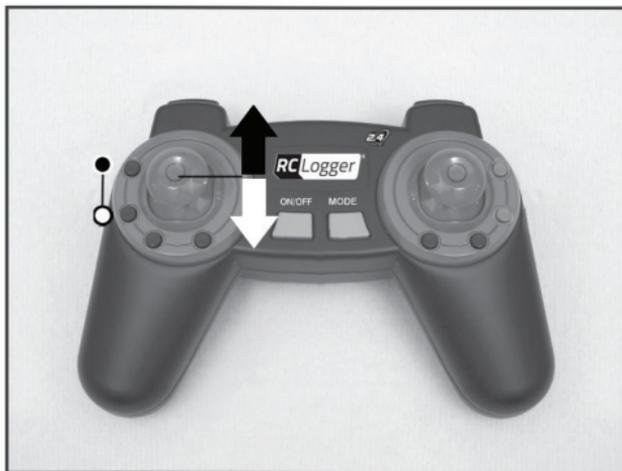


Abb. 3a



Abb. 3b

88005RC (modus 1) Querruder

Querruder bezeichnet die Bewegung rund um die Mittellinie, die man mit dem seitlichen Rollen eines Balls vergleichen kann (wie das seitliche Krabbeln einer Krabbe). Auf diese Weise wird auf einer Seite der Auftrieb erhöht und der "RC EYE One S" bewegt sich unabhängig von seiner Vorwärtsrichtung zur Seite. Die zwei roten Propeller zeigen die "Frontseite" an.

Wenn Sie den rechten Steuerknüppel (Abb. 4a) nach links schieben, schwebt der "RC EYE One S" im Ganzen nach links. Wenn Sie den Steuerknüppel nach rechts schieben, bewegt sich der "RC EYE One S" nach rechts. Wenn sich der "RC EYE One S" im Schwebeflug (weiße Pfeilrichtung) langsam nach links bewegt, dann muss das Modellfluggerät mit dem schwarzen Trimmknopf (ebenso in Gegenrichtung) ausgeglichen werden. Drücken Sie den Trimmknopf so lange, bis der "RC EYE One S" nicht mehr nach links driftet.



Abb. 4a



Abb. 4b

88006RC (modus 2) Schwebeflug

Schwebend beschreibt einen Flugzustand, in dem der "RC EYE One S" weder steigt noch sinkt, sodass die Summe der aufbrachten Kraft zum Anstieg und Sinken gleich bleibt. Dies wird ungefähr in der mittleren Gasstellung erzielt. Drücken Sie den Gashebel (Abb. 5a) nach vorn, um die Motordrehzahl zu erhöhen, steigt der "RC EYE One S" an. Wenn man den Gashebel zurückzieht, dann sinkt der "RC EYE One S". Wenn man den Gashebel bis zum Anschlag zurückzieht, dann schalten sich sämtliche Motoren aus.

➔ Während des Fluges in Bodennähe und während des Abhebens, können Turbulenzen und Luftströmungen auftreten, die den "RC EYE One S" beeinträchtigen können. Ein schnelleres Ansprechen auf die Steuerbewegung und ein leichter Schlenker des "RC EYE One S" vor, zurück oder zur Seite können dadurch hervorgerufen werden. Diese sogenannte Erdeinwirkung ist nicht mehr vorhanden, wenn man in einer Flughöhe von ca. 50 cm startet.

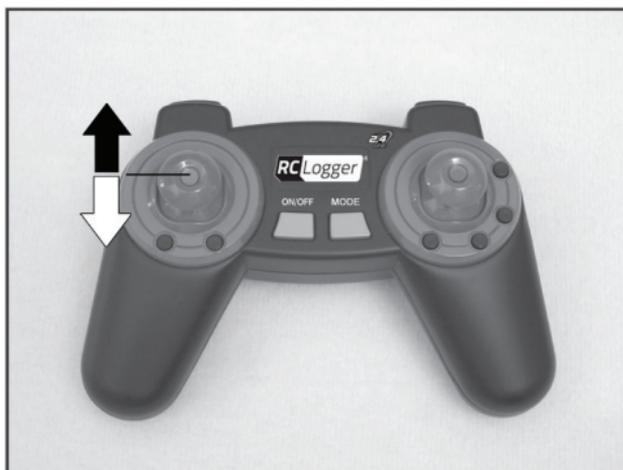


Abb. 5a



Abb.5b

88006RC (modus 2) Seitenruder

Seitenruder bezeichnet die Drehung des "RC EYE One S" um die Ruderachse herum (vertikale Achse). Diese Bewegung wird entweder unbeabsichtigt aufgrund des Drehmoments der Propeller oder beabsichtigt als Flugrichtungswechsel hervorgerufen. Beim "RC EYE One S" wird diese Bewegung nicht durch einen Heckrotor sondern durch eine Ansteuerung der einzelnen Propeller mit unterschiedlicher Drehzahl erreicht. Die zwei roten Propeller zeigen die "Frontseite" an.

Wenn Sie den linken Steuerknüppel (Abb. 6a) nach links schieben, bewegt sich der "RC EYE One S" nach links. Wenn Sie den Steuerknüppel nach rechts schieben, bewegt sich der "RC EYE One S" nach rechts. Wenn sich der "RC EYE One S" im Schwebeflug (weiße Pfeilrichtung) langsam nach links bewegt, dann muss das Modellfluggerät mit dem schwarzen Trimmknopf (ebenso in Gegenrichtung) ausgeglichen werden. Drücken Sie den Trimmknopf so lange, bis sich der "RC EYE One S" nicht mehr nach links wegdreht.

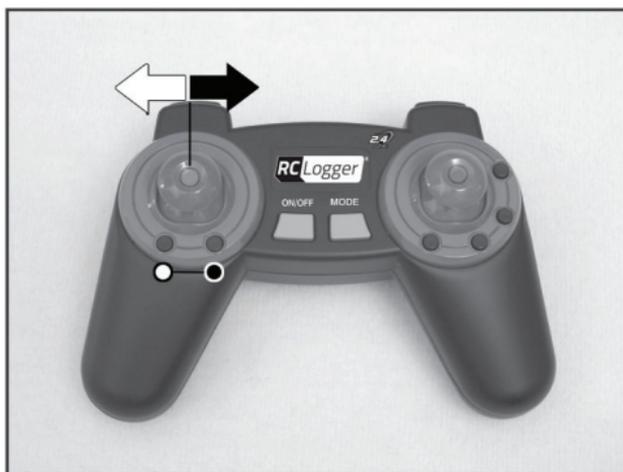


Abb. 6a



Abb.6b

88006RC (modus 2) Hochachse

Die Hochachse bezeichnet die Rotationsbewegung rund um die Querachse (Nickachse), da hier eine ähnliche Bewegung wie beim Nicken des Kopfes ausgeführt wird. Dadurch gewinnt der "RC EYE One S" an Fluggeschwindigkeit vorwärts oder rückwärts oder er nimmt an Geschwindigkeit ab. Die zwei roten Propeller zeigen die "Frontseite" an.

Wenn Sie den rechten Steuerknüppel (Abb. 7a) zur Frontseite schieben, schwebt der "RC EYE One S" als Ganzes vorwärts. Wenn Sie den Steuerknüppel nach hinten schieben, schwebt der "RC EYE One S" rückwärts. Wenn sich der "RC EYE One S" im Schwebeflug (weiße Pfeilrichtung) langsam rückwärts bewegt, dann muss das Modellfluggerät mit dem schwarzen Trimmknopf (ebenso in Gegenrichtung) ausgeglichen werden. Drücken Sie den Trimmknopf so lange, bis sich der "RC EYE One S" nicht mehr nach hinten wegdreht.

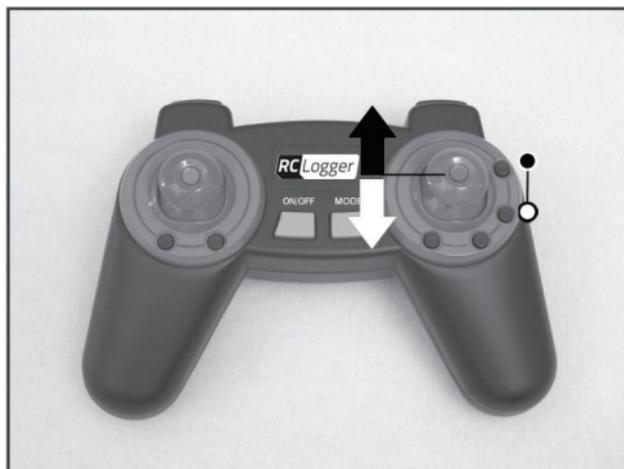


Abb. 7a



Abb. 7b

88006RC (modus 2) Querruder

Querruder bezeichnet die Bewegung rund um die Mittellinie, die man mit dem seitlichen Rollen eines Balls vergleichen kann (wie das seitliche Krabbeln einer Krabbe). Auf diese Weise wird auf einer Seite der Auftrieb erhöht und der "RC EYE One S" bewegt sich unabhängig von seiner Vorwärtsrichtung zur Seite. Die zwei roten Propeller zeigen die "Frontseite" an.

Wenn Sie den rechten Steuerknüppel (Abb. 8a) nach links schieben, schwebt der "RC EYE One S" im Ganzen nach links. Wenn Sie den Steuerknüppel nach rechts schieben, schwebt der "RC EYE One S" nach rechts. Wenn sich der "RC EYE One S" im Schwebeflug (weiße Pfeilrichtung) langsam nach links bewegt, dann muss das Modellfluggerät mit dem schwarzen Trimmknopf (ebenso in Gegenrichtung) ausgeglichen werden. Drücken Sie den Trimmknopf so lange, bis der "RC EYE One S" nicht mehr nach links driftet.



Abb.8a

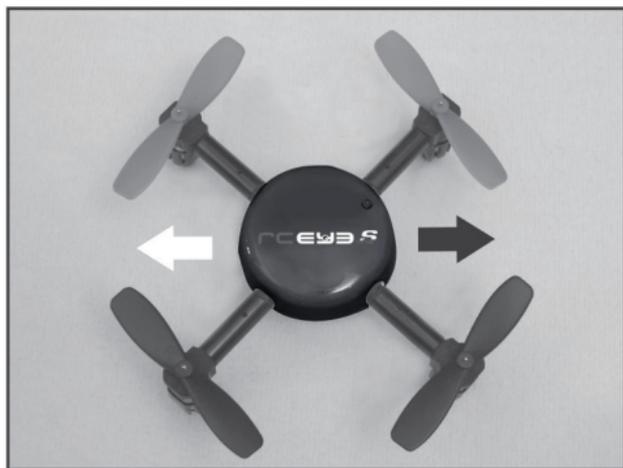
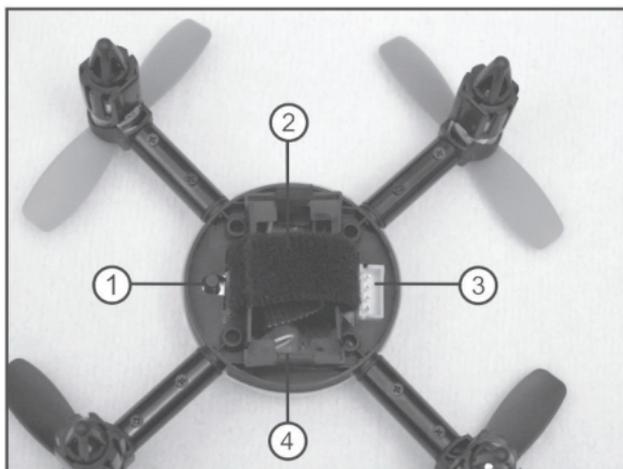


Abb. 8b

Flugmodus

Der "RC EYE One S" ermöglicht Ihnen, je nach Ihrer Erfahrung zwischen drei verschiedenen Flugmodi zu wählen. Der Knopf (1) hierfür befindet sich auf der Unterseite des "RC EYE One S".



Umschalten zwischen Flugmodi

1. Installieren Sie die Flugbatterie in Ihren "RC EYE One S" und schließen Sie die Batterie an. Die Status-LED des RC EYE sollte nun permanent grün leuchten.
2. Achten Sie darauf, dass der Gashebel auf Null steht. Schalten Sie ihren TX (Sender) ein. Die Status-LED des RC EYE sollte nun entweder grün, orange oder rot blinken, je nach dem zuletzt bekannten Flugmodus. Zum Wechseln des Flugmodus drücken Sie die Taste MOD zweimal, bis ein Piepton zu hören ist. Ein Piepton bedeutet, dass Sie sich im ANFÄNGER-Modus (grün blinkende LED) befinden, zwei Pieptöne, dass Sie den SPORTFLIEGER-Modus eingestellt haben (orange blinkende LED) und 3 Pieptöne zeigen den EXPERTEN-Modus an (rot blinkende LED).

Hinweis: Sie können den Flugmodus nicht während des Fliegens wechseln! Das Gerät behält den zuletzt bekannten Flugmodus im Speicher.

- > LED blinkt grün = Anfängermodus = absolut eingeschränkte Steuerbefehle
- > LED blinkt orange = Sportfliegermodus = leicht eingeschränkte Steuerbefehle
- > LED blinkt rot = Expertenmodus = keine Einschränkung der Steuerbefehle

Im Anfängermodus sind die Steuerbefehle so eingeschränkt, um Ihnen zu helfen, den "RC EYE One S" schnell und einfach fliegen zu lernen. Dieser Flugmodus wird Piloten empfohlen, die noch gar keine oder nur wenig Flugerfahrung mit Hubschraubern oder Quadrocoptern haben. Der Anfängermodus ist die Basiskonfiguration nach jedem Aufladen der Batterie.

Der Sportfliegermodus wird Piloten empfohlen, die bereits einige Erfahrung mit anderen Hubschrauber- oder Quadrocoptermodellen gesammelt haben. In diesem Modus ist das Modellfluggerät wesentlich agiler im Steuerverhalten als im Anfängermodus.

Im Expertenmodus sind keine Steuersignale eingeschränkt. Die Stabilisierungssensoren sind in diesem Modus eindeutig reduziert. Der "RC EYE One S" fliegt in diesem Modus wie ein herkömmlicher Hubschrauber oder Quadrocopter. Die Steuereigenschaften sind entsprechend wendig. Dieser Modus wird Piloten empfohlen, die bereits eine Menge Erfahrung mit der Steuerung von Hubschrauber- oder Quadrocoptermodellen gesammelt haben.

Kunstflugmodus



Achten Sie darauf, dass Sie genügend Platz zum Ausführen eines Loopings haben. Der "RC EYE" ist in der Lage, Loopings auch in Innenräumen durchzuführen, wenn Sie jedoch mit dem Ausführen von Loopings beginnen, sollten Sie dafür sorgen, dass Sie genügend freie Fläche zum Üben und Entwickeln Ihrer Fähigkeiten haben! Hierzu empfehlen wir einen offenen Bereich von mindestens 5x5 Metern. Versuchen Sie nicht, Kunstflugmanöver durchzuführen, wenn Sie den SPORTFLIEGER- und EXPERTEN-Modus nicht hundertprozentig beherrschen, da Sie sonst Ihr Gerät beschädigen sowie sich und andere verletzen könnten. Sie wurden gewarnt! Bitten Sie einen erfahrenen Modellflieger um Rat, bevor Sie versuchen, Ihr erstes Kunstflugmanöver durchzuführen.



Bevor Sie mit dem Looping beginnen, sollten Sie prüfen, ob alle 4 Motoren einwandfrei laufen. Drücken Sie hierzu den Gashebel beim Schweben auf maximale Stellung. Der Hubschrauber sollte schnurstracks nach oben ansteigen, ohne sich in irgendeine Richtung zu bewegen und ohne sich in seiner Ruderachse zu drehen. Sollte der Hubschrauber nicht schnurstracks nach oben ansteigen, wechseln Sie den Motor (oder nur den Propeller), auf den sich der Hubschrauber stützt, während der Gashebel auf maximaler Position steht. Führen Sie diesen Schritt wiederholt durch, bis der Hubschrauber gerade nach oben steigt. Um Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, führen Sie diesen Test immer nach einem Absturz oder nach dem Austauschen eines Ersatzteils durch.



Die Produktgarantie enthält nicht das Austauschen von Teilen, Entschädigung für etwaige Sachschäden, Entschädigung für Verletzungen am eigenen Körper oder Verletzungen Dritter, die durch Flugmanöver entstanden sind, bei denen die empfohlenen Sicherheitsanweisungen vom Piloten nicht beachtet wurden. Sie sind als Pilot allein verantwortlich, um zu gewährleisten, dass sich das Gerät in einwandfreiem und flugtüchtigem Zustand befindet, bevor Sie versuchen, einen Flug zu starten, ganz gleich, ob es sich um Kunstflug oder normale Flugmanöver handelt .

Es wird strengstens empfohlen, vor jedem Flug und nach jedem Absturz eine vollständige Sichtprüfung durchzuführen, ganz gleich, ob es sich um einen geringfügigen oder schweren Absturz handelte. Beobachten Sie den Zustand jedes einzelnen Motors, der jeweiligen Motorwelle, der Verdrahtung, sowie der einwandfreien Stellung und dem Zustand der Propeller. Tauschen Sie defekte Teile immer sofort aus. Sollten Sie sich dem Zustand Ihrer Produkte nicht sicher sein, bitten Sie einen erfahrenen Modellflieger um Rat oder wenden Sie sich an den Kundendienst unter contact@rclogger.com Versuchen Sie keinen weiteren Flug, bis Sie nicht den einwandfreien bzw. flugtüchtigen Zustand Ihrer Produkte bestätigen können.

Sie wurden gewarnt und haben die Warnhinweise vor Benutzung des Produktes erhalten.

Aktivieren des Kunstflugmodus

Zum Aktivieren des Kunstflugmodus, drücken Sie die Taste Modus und halten Sie während des Fluges den "ACRO"-Knopf gedrückt.

Ausführen eines Loopings oder einer Rolle

Wenn Sie den Knopf vorne links auf dem Sender ("ACRO-Knopf") drücken, wird der Kunstflugmodus nur im Modus SPORTFLIEGER und EXPERTE aktiviert. Die Status-LED blinkt schnell, wenn der Kunstflugmodus aktiviert ist. Wenn Sie den "ACRO"Knopf" loslassen, ist der Kunstflugmodus wieder deaktiviert. Wenn der Kunstflugmodus aktiv ist, kann der Pilot die Richtung des Loopings wählen, indem er den Nick/Roll-Stick in eine beliebige maximale Richtung drückt. Kombinierte Loopings (Kombiniert "Nick" und "Roll") sind nicht erlaubt.

Wie man das erste Kunstflugmanöver startet.

> Tipp für den SPORTFLIEGER-Modus

Lassen Sie das Modellfluggerät in ca. 5 Meter Höhe schweben und halten Sie den "ACRO-Knopf" gedrückt. Drücken Sie nun den Gashebel bis zum Anschlag nach vorn und drücken Sie nach ca. 1 Sekunde den Querruder-/Hochachsenhebel in die gewünschte Richtung und lassen Sie diesen sofort wieder los. Halten Sie den Gashebel in maximaler Position, bis sich der Hubschrauber stabilisiert hat und wieder nach oben steigt. Der "ACRO-Knopf" kann losgelassen werden, sobald der Hubschrauber mit dem Looping beginnt. Je mehr Leistung Sie anwenden, umso weniger Höhe verliert der Hubschrauber. Im SPORTFLIEGER-Modus lässt der Hubschrauber von selbst an Leistung nach, während er sich auf dem Kopf befindet.

> Tipp für den EXPERTEN-Modus

Lassen Sie das Modellfluggerät in ca. 5 Meter Höhe schweben und halten Sie den "ACRO-Knopf" gedrückt. Beschleunigen Sie den Hubschrauber in Aufwärtsrichtung, indem Sie den Gashebel bis zum Anschlag nach vorn drücken. Beginnen Sie mit dem Looping, indem Sie den Querruder-/Hochachsenhebel in eine maximale Richtung drücken und vermindern Sie das Gas um ca. 25%. Sobald sich der Hubschrauber in der aufrechten Position befindet, erhöhen Sie das Gas wieder, um ihm zu helfen, sich zu stabilisieren. Im Vergleich zum SPORTFLIEGER-Modus wird die Motorleistung nur vom Piloten selbst durch das manuelle Eingreifen in die Fernsteuerung verändert und nicht vom Hubschrauber selbst.



Viel Spaß beim Looping fliegen!

Allgemeine Handhabung

Ein "RC EYE One S" ist im Wesentlichen so wie ein normaler Hubschrauber ausgestattet. Die Unterschiede befinden sich jedoch im Detail. Bei Hubschraubern erfolgt der Drehmomentausgleich über spezielle Gyrosensoren (in der Seitenruderfunktion) Hierzu gibt es zwei verschiedene Systeme:

Normale Gyrosensoren stabilisieren (abfedern) den Heckrotor vor Nickbewegungen, die durch die Piloten (Fluggeschwindigkeit und/oder Hochachsenveränderungen und/oder externe Einflüsse (z. B. Seitenwind). Ein Gyrosensor mit "Heading lock"-Funktion verfügt über eine Halteaktion zum Verhindern solcher Nickbewegungen.

Beide Systeme reagieren auf einen Steuerbefehl - d.h. "Ruder nach links" und darauf folgende neutrale Positionierungen mit sofortigem Stoppen der Nickbewegung.

Bei Ihrem "RC EYE One S" haben Sie im Gegensatz zu Standardhubschraubern sechs Gyrosensoren für das Seitenruder, die Hochachse und die Querachsenfunktion. Die installierten Gyrosensoren sind - im Vergleich zu Standardgyrosensoren - weder als normale Gyrosensoren noch als Gyrosensoren mit "Heading lock"-Funktion zu bezeichnen.

Die Gyrosensoren im "RC EYE One S" sind miteinander verbunden, sodass nach Beendigung eines Steuerbefehls der "RC EYE One S" immer wieder versucht, die Neutralposition (Schwebeflug) zu



erreichen. Wie gut dies funktioniert hängt von dem verfügbaren Platz ab, von der Fluggeschwindigkeit und/oder den vorherrschenden Flugbedingungen, den Trimmwerte des "RC EYE One S" und den externen Flugbedingungen, z.B. Wind.

Diese Steuerlogik ist im Expertenmodus deaktiviert. Die Positions- und Flugsteuerung des "RC EYE One S" entspricht den zuletzt verwendeten Steuerbefehlen und wird nicht neutralisiert.

11. DER ERSTE ABFLUG



Das Bedienen und Handhaben von ferngesteuerten Modellfluggeräten muss erlernt werden! Wenn Sie noch nie ein solches Fluggerät gesteuert haben, beginnen Sie besonders vorsichtig und machen Sie sich zunächst mit den Reaktionen des Fluggerätes auf die Fernsteuerungen vertraut! Haben Sie Geduld! Verwenden Sie die Hinweise aus dem Kapitel INFORMATIONEN ZUM ERSTEN ABFLUG als Referenz.

Bitte gehen Sie kein Risiko ein, wenn Sie das Modellfluggerät bedienen! Ihre eigene Sicherheit und die Ihres Umfeldes hängen einzig und allein von Ihrer verantwortlichen Verwendung des Fluggerätes ab.

1. Schalten Sie den Fernsteuerungssender durch Drücken des Ein-/Ausschalters aus. Der Sender bestätigt dies mit einem doppelten akustischen Signal.
2. Ziehen Sie den Gashebel bis zum Anschlag zurück (Motoren aus).
3. Stellen Sie die Trimmsteuerungen auf dem Sender auf "0" Drücken Sie hierzu die beiden Trimmknöpfe für Seitenruder, Hochachse und Querachse (siehe auch die Abbildungen im Kapitel BEDIENELEMENTE DES SENDERS UND RC EYE One S, Bedienelemente 4 und 6 des Modells 8805RC (Mode 1), Sender/ Bedienelemente 4,6 und 7 des Modells 88006RC (Mode 2) Sender) in dieser Reihenfolge, um die Trimmsteuerung zu reinitialisieren, welches mit einem doppelten akustischen Signal bestätigt wird.
4. Schließen Sie dann erst die Flugbatterie an. Drücken Sie hierzu die Batterie mit der richtigen Polung in die hierzu vorgesehene Buchse des "RC EYE One S" (siehe auch die Abbildung im Kapitel BEDIENELEMENTE DES SENDERS UND RC EYE One S, Unterseite des Modellfluggerätes, Element 3; Steckerkonturen beachten. Nach Erfassen eines korrekten Empfangssignals blinkt die LED des Modellfluggerätes kurze Zeit später grün (ANFÄNGER-Modus).
5. Setzen Sie die Flugbatterie in den dafür vorgesehenen Halter des "RC EYE One S" und befestigen Sie ihn mit dem Klettverschlussband (siehe auch Abbildung im Kapitel BEDIENELEMENTE DES SENDERS UND RC EYE One S, Unterseite des Modellfluggerätes, Element 2 und 4).
6. Drücken Sie den Modusknopf (Abb. 6, Pkt. 1), um den gewünschten Modus zu wählen.
 - LED blinkt grün = Anfängermodus (Basiskonfiguration nach jedem Aufladen der Batterie)
 - LED blinkt orange = Sportfliegermodus
 - LED blinkt rot = Expertenmodus
7. Stellen Sie das Modellfluggerät auf eine so ebene Fläche wie möglich (z.B. Steinboden). Ein Teppich ist weniger geeignet, da sich die Stützbeine im Teppich leicht verfangen können.
8. Starten Sie die Motoren, indem Sie den Gashebel langsam und stetig nach vorn drücken Fall möglich, sollten Sie nun die Drehzahl der Rotoren (der Gashebel) des "RC EYE One S" langsam erhöhen, bis

Sie einen leichten Anstieg der Flughöhe sehen. Prüfen Sie die Querruder- und Hochachsenrichtungen, bevor der "RC EYE One S" zu schweben beginnt, um sicher zu stellen, dass der Sender richtig eingestellt ist. Ganz allgemein sollten Sie schnelle und große Steuerbewegungen vermeiden. Ebenso sollten Sie beobachten, ob und in welche Richtung sich der "RC EYE One S" bewegt. Mithilfe der Trimmfunktion auf der Fernsteuerung können Sie unerwünschte Bewegungen vermeiden.



Wichtig! Heben Sie niemals mit einem schlecht getrimmten Fluggerät ab.

9. Erhöhen Sie dann das Gas, bis sich der "RC EYE One S" mindestens 50 cm über dem Boden befindet. In dieser Höhe haben Sie die sogenannte Erdeinwirkung übergangen und der "RC EYE One S" ist stabiler in dieser Flugposition und kann einfacher gesteuert werden. Versuchen Sie vorsichtig, eine leichte Drift mithilfe der Trimmhebel für Seitenruder, Hochachse und Querruder zu korrigieren. Wenn der "RC EYE One S" dann hoch genug in den Himmel angestiegen ist, lassen Sie das Gas zurück, bis der "RC EYE One S" schwebt. Beachten Sie auch die Hinweise im Kapitel INFORMATIONEN ZUM ERSTEN ABFLUG.
10. Wenn Sie dann den kritischen Teil gemeistert haben, können Sie sich mit dem "RC EYE One S" vertraut machen, indem Sie die Bewegungen durch langsames und vorsichtiges Gas geben steuern.
11. Um den "RC EYE One S" wieder zu landen, lassen Sie das Gas langsam nach, bis der "RC EYE One S" zum Boden schwebt. Ein etwas unsanftes Aufsetzen am Boden sollte kein Problem sein und nicht mit ruckartigen Gashebelbewegungen korrigiert werden. Versuchen Sie, soweit wie möglich, in vertikaler Position aufzusetzen ("Landen eines Hubschraubers"). Vermeiden Sie das Landen mit hohen horizontalen Geschwindigkeiten ("Landen eines Flugzeuges").
12. Nach dem Landen, die Motoren ausschalten (ziehen Sie den Gashebel zurück).
13. Üben Sie das Starten ein paar Mal, bis Sie das Gefühl für den "RC EYE One S" bekommen. Wenn Sie dann wirklich sicher sind, können Sie beginnen, die Flugrichtung mit Seitenruder, Hochachse und Querruder zu lenken. Lenken Sie immer langsam und vorsichtig und üben Sie diese Vorgänge ein wenig, bevor Sie ein neues Flugmanöver ausprobieren. Die ersten Flüge sollten nicht länger als jeweils 30 bis 60 Sekunden dauern.
14. Wenn Sie sich ein wenig mehr mit den Flugeigenschaften des Modellfluggerätes vertraut gemacht haben, können Sie zusätzliche Übungen durchführen. Beginnen Sie mit einfachen Flugmanövern, wie das Fliegen eines Meters vorwärts/rückwärts (Nickfunktion). Üben Sie dann das Schweben nach links/rechts (Querruderfunktion). Wenn Sie dann die erforderliche Praxis erlangt haben, starten Sie mit dem Fliegen von Kreisen und Achten.
15. Wenn Sie das Fliegen beenden wollen, muss der Motor nach dem Landen ausgeschaltet werden. Klemmen Sie dann die Batterie vom Modellfluggerät ab. Erst dann darf der Sender abgeschaltet werden. Bei eingeschaltetem Sender ertönt ein einzelner Signalton.



12. VERBINDUNG HERSTELLEN ZWISCHEN 2,4 GHZ TX UND RX

Bevor Sie mit dem Synchronisieren Ihres Senders (TX) und Empfängers (RX) beginnen, sollten Sie sich vergewissern, dass Sie die AAA-Batterien in die 2,4 GHz-Sender eingelegt haben.

1. Installieren Sie die Flugbatterie in Ihren "RC EYE One S" und schließen Sie die Batterie an. Die Status-LED des RC EYE sollte nun permanent grün leuchten.
2. Drücken und halten Sie die Taste "Bind" (Synchronisieren) des "RC EYE One S" neben dem Batteriefach gedrückt, bis die Status LED rot/grün blinkt.
3. Achten Sie darauf, dass der Gashebel auf Null steht. Schalten Sie den Sender ein (zwei Pieptöne), schalten Sie ihn aus (ein Piepton), drücken und halten Sie den EIN-AUSCHALTER gedrückt, bis Sie alle 3 Sekunden einen Piepton hören. Nun befinden Sie sich im Synchronisierungsmodus.
4. Warten Sie, bis die Status-LED des "RC EYE One S" in der entsprechenden Farbe des gewählten Flugmodus blinkt und anzeigt, dass der Synchronisierungsprozess beendet ist. Sie müssen nun Schritt 1.– 4 innerhalb einer bestimmten Zeit ausführen, sonst ist die Synchronisierung erfolglos.
5. Hinweis: Der Knopf zur Auswahl des zuletzt bekannten Flugmodus (nun "Synchronisierungsknopf" genannt) wird nicht mehr benutzt, um zwischen den beiden Flugmodi umzuschalten. Dieser wird nur noch zum Synchronisieren benutzt

13. 2,4 GHZ FREQUENZSPRUNGVERFAHREN – "FHSS"

Sender und Empfänger des "RC EYE One S" beruhen auf der 2,4 GHz FHSS-Technologie. Diese Modulationstechnik schaltet während der Funkübertragungen mehrmals zwischen den Frequenzen hin- und her, und zwar mit dem Ziel, unerlaubtes Abfangen und/oder Störungen mit anderen Sendebzw. Empfangsgeräten wie z. B. Mobiltelefone, W-LAN-Netzwerke, ferngesteuertes Spielzeug, also praktisch jedes mit 2,4 GHz betriebene Gerät zu minimieren. Diese Technologie wird allgemein als "Frequenzsprungverfahren" oder einfach "FHSS" bezeichnet.

Daher müssen die Benutzer keinen speziellen Funkkanal mehr wählen, da dies automatisch über "FHSS" erfolgt. Die Benutzer können nunmehr dieses Produkt innerhalb eines geografischen Bereichs nebeneinander mit zusätzlichen ferngesteuerten Produkten und anderen Empfangs- bzw. Sendegeräten bedienen.

14. WARTUNG, PFLEGE UND REPARATUREN

Regelmäßige Reinigung

Der "RC EYE One S" ist ein sehr einfaches, aber nichtsdestotrotz sehr gut konzipiertes Fluggerät. Es enthält keine mechanischen Teile, die geschmiert oder besonders gewartet werden müssen. Allerdings sollten Sie nach jedem Flug den "RC EYE One S" von Schmutz befreien (z. B. Wollfäden, Staub, usw.) Zum Reinigen sollten Sie ein trockenes oder leicht angefeuchtetes Tuch nehmen und vermeiden, das Wasser zwischen die Elektronik, die aufladbare Batterie und die Motoren gerät. Fliegen Sie nicht, ohne die Schutzabdeckung auf die Elektronik aufgesetzt zu haben. Bitte achten Sie

darauf, dass keine Feuchtigkeit in das innere Mittelteil gerät. Fliegen Sie niemals, wenn es regnet!

Reinitialisieren des Gyroflughöhensensors.

Sollte Ihr "RC EYE One S" in eine Richtung zu drifteln scheinen, welches besonders im Anfängermodus wahrnehmbar ist, müssen Sie eventuell die Sensorkalibrierung reinitialisieren. Das Driften in eine Richtung nach einer kurzen Zeit erfordert das Ausrichten des Trimm, um einen stabilen Flug erlangen und erneutes Driften des "EYE One" nach einer erneut kurzen Zeit, kann folgende zwei Gründe haben:

1. Eine Motorwelle ist womöglich leicht verbogen oder ein Propeller wurde durch Vibrationen beschädigt. Sie können dieses Problem beheben, indem Sie entweder den/die Motor(en) austauschen oder ein komplett neues Propellerset installieren. Dieses Problem tritt im Allgemeinen durch einen Absturz des "RC EYE One S" auf oder, wenn er während des Transports mechanischen Belastungen ausgesetzt wurde.
2. Der Bordsensor hat seine werksseitige Kalibrierung verloren. Dies wird typischerweise durch einen harten Schlag, wie z. B. einen Aufprall oder wiederholte Abstürze hervorgerufen oder wenn er hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Es kann aber auch während des Transports passiert sein.

Modus 1

1. Stellen Sie den "RC EYE One S" auf eine so ebene Fläche wie nur möglich.
2. Schalten Sie den Sender mit angeschlossener Flugbatterie ein.
3. Bewegen Sie den Gas-/Querruderhebel nach unten rechts und bewegen Sie den Hochachsen-/Seitenruderhebel bis zum Anschlag in die vertikale Stellung.
4. Halten Sie die Hebel in ihrer Position, bis der Sender ein akustisches Signal aussendet und die Status-LED des "RC EYE One S" permanent leuchtet.
5. Sobald die Kalibrierung beendet ist, sollte kein Drift mehr zu beobachten sein. Sollte der "RC EYE One S" immer noch drifteln, kann es sein, dass der Sensor defekt ist oder dass immer noch Vibrationen vorhanden sind. Bitte wiederholen Sie diese Schritte, um alle 4 Motoren auszutauschen, bis ein gleichmäßiger Flug durchgeführt werden kann.

Modus 2

1. Stellen Sie den "RC EYE One S" auf eine so ebene Fläche wie nur möglich.
2. Schalten Sie den Sender mit angeschlossener Flugbatterie ein.
3. Halten Sie Gashebel und Seitenruderhebel auf Null und bewegen Sie den Querruder-/Hochachsenhebel (Nicken, Rollen) vollständig nach oben rechts.
4. Halten Sie die Hebel in dieser Position, bis der Sender ein akustisches Signal aussendet und die Status-LED des "RC EYE One S" permanent leuchtet.
5. Sobald die Kalibrierung beendet ist, sollte kein Drift mehr zu beobachten sein. Sollte der "RC EYE One S" immer noch drifteln, kann es sein, dass der Sensor defekt ist oder dass immer noch Vibrationen vorhanden sind. Bitte wiederholen Sie diese Schritte, um alle 4 Motoren auszutauschen, bis ein gleichmäßiger Flug durchgeführt werden kann.



Was tun, wenn Sie Ihren ersten Absturz erlebt haben

Eine einfache Methode, um die Produkte in einwandfreiem Zustand zu halten, ist die Sichtprüfung des "RC EYE One S", nach jedem kleinsten Anschein eines Absturzes. Eine der häufigsten Ursachen ist ein nicht mehr fluchtender Propeller. Die wahrscheinlichste Ursache ist eine verbogene Motorwelle. Selbst eine nur leicht verbogene Motorwelle kann schwere Folgen haben, wenn das Problem nicht schnellstens behoben wird.

Sie können entweder den gesamten Motor austauschen oder, was in den meisten Fällen hilft, die Motorwelle mit einer Flachzange vorsichtig wieder in die Ausgangsposition zurückbiegen. Merken Sie sich bitte, dass die Wahrscheinlichkeit einer verbogenen Motorwelle sehr hoch ist, wenn Sie einen Gegenstand mit hoher Propellerdrehzahl anstoßen. Dies ist normal und erfordert sofortige Aufmerksamkeit!

Es lässt sich einfach durch eine Sichtprüfung feststellen, ob ein Propeller nicht mehr fluchtet. Lassen Sie Ihren "RC EYE One S" ca. 2 Meter in Augenhöhe von sich wegschweben und beobachten Sie, ob Sie eine gerade Drehlinie pro Propeller "sehen" können. Sollte einer der Propeller als "doppelte" (zwei Linien) erscheinen, muss er sofort ausgerichtet werden!

Was passiert, wenn ein Fluchtungsfehler nicht behoben wird? Nun, es erscheint logisch, dass einer der Motoren nun mehr Energie als der andere aufbringen muss, mehr Strom verbraucht und womöglich überhitzt. Auch wenn wir uns bemüht haben, das Gerät so zu entwickeln, um die meisten dieser Fälle zu verhindern, kann die Fernsteuerung früher oder später zu brennen beginnen.



Es wird strengstens empfohlen, das Gerät stets auf Schäden zu prüfen. .

Austauschen der Propeller

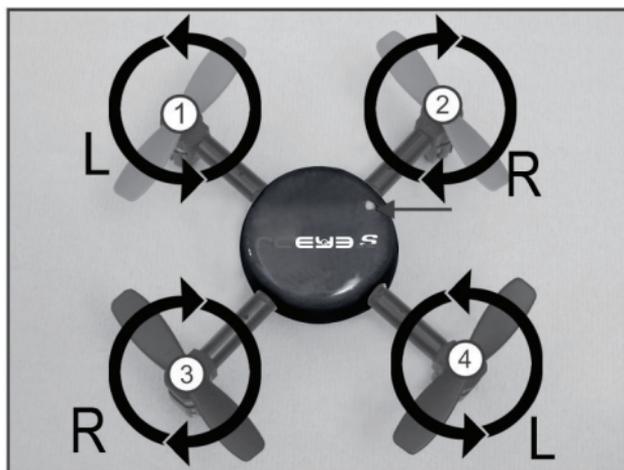


Achtung!

Beachten Sie unbedingt die Drehrichtung des jeweiligen Motors und die Wahl des dazugehörigen Propellers. Wird die falsche Auswahl getroffen, kann das Modellfluggerät nicht fliegen und wird beim nächsten Start fehlerhaft funktionieren! Dies führt zur Aufhebung der Garantie/Gewährleistung! Die Drehrichtung ist auf den Propellern markiert ("L" oder "R"). Die Markierungen "L" oder "R" zeigen nach oben. Die mit "L" markierten Propeller müssen auf den linksdrehenden Motoren installiert werden (gegen den Uhrzeigersinn). Die mit "R" markierten Propeller müssen auf den rechtsdrehenden Motoren installiert werden (im Uhrzeigersinn).

Wenn ein Propeller durch einen Absturz oder eine andere Aktion beschädigt wird, muss er sofort ausgetauscht werden. Dies gilt auch, wenn feine Risse oder Schrammen im Propeller vorhanden sind. Aufgrund der hohen Geschwindigkeit können sich Teile vom beschädigten Propeller lösen und dies könnte wiederum zu Sachschäden oder Gefahren für die Umwelt führen.

1. Um einen Propeller auszutauschen, ziehen Sie den beschädigten Propeller von der Motorwelle und tauschen Sie ihn durch einen neuen aus. Die Propeller dürfen nicht vollständig auf die Motorwelle gedrückt werden. Halten Sie einen Abstand von ungefähr 0,5 mm vom Motorgehäuse



2. Als Hilfe können Sie den "RC EYE One S" mit der LED des Modellfluggerätes nach rechts (siehe Pfeil) auf Ihrer Arbeitsfläche abstellen.
3. Die Frontmotoren (Motor 1 und 2) befinden sich bei diesem Modell auf der "Vorderseite" und müssen rote Propeller haben. Motor 1 dreht sich gegen den Uhrzeigersinn, Motor 2 im Uhrzeigersinn.
4. Die hinteren Motoren (Motor 3 und 4) müssen schwarze Propeller haben. Motor 3 dreht sich im Uhrzeigersinn, Motor 4 gegen den Uhrzeigersinn.
5. Bitte verbiegen Sie die Motorwellen nicht. Verbogene Motorwellen (z. B. durch Abstürze) beeinflussen die Flugeigenschaften negativ aufgrund der daraus entstehenden Vibration und der Beeinträchtigung der Sensoren. Motoren mit verbogenen Motorwellen müssen ausgewechselt werden.

Austauschen eines Motors

1. Entfernen Sie den defekten Motor durch Herausnehmen der Schraube aus dem Motorschaft. Ziehen Sie den Motorhalter vom Schaft. Bitte verwenden Sie hierzu einen geeigneten Präzisionserschraubendreher. Bitte beschädigen Sie nicht den Schraubenkopf.
2. Klemmen Sie das Motorkabel vom Motor ab.
3. Tauschen Sie den defekten Motor aus und installieren Sie den neuen Motor auf den Schaft. Sichern Sie diesen mit der Befestigungsschraube. Bitte ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an, sonst könnten Sie das Motorgestell beschädigen.



15. ENTSORGUNG

Allgemeines



Zur Erhaltung und zum Schutz der Umwelt sowie zur Verbesserung ihrer Qualität, zum Schutz unserer Gesundheit und zur umsichtigen und rationellen Verwendung der natürlichen Ressourcen sollte der Endverbraucher das Altgerät unter Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zu entsprechenden Sammelstellen bringen.

Das Zeichen der durchgestrichenen Mülltonne mit Rädern bedeutet, dass dieses Produkt separat entsorgt werden muss und nicht in den Hausmüll geworfen werden darf.

Batterien/Akkus



Der Endverbraucher ist gesetzlich verpflichtet (**Batterieverordnung**), verbrauchte Batterien und Akkus zurückzugeben. **Eine Entsorgung der verbrauchten Batterien im Hausmüll ist untersagt!** Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit dem Symbol einer ausgestrichenen Mülltonne mit Rädern gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: **Cd**=Cadmium, **Hg**=Quecksilber, **Pb**=Blei.

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden.

Somit werden Sie Ihren gesetzlichen Pflichten gerecht und tragen zum Umweltschutz bei!

16. ERSATZTEILE



Die Ersatzteilliste finden Sie auf unserer Website unter www.rclogger.com im Abschnitt Zubehör des entsprechenden Produktes..

LiPo-Batterie und Ladegeräteset (für RC EYE One) 89029RC

- > 2 x LiPo-Batterie (2 x 3,7 V 350 mAh jede)
- > 1 x USB LiPo-Ladegerät

Ersatzhaube (für RC EYE One) 89032RC

- > 2 x Ersatzhauben (mit RC EYE One Logo, in schwarz)

Transparente Ersatzhaube (für RC EYE One) 89033RC

- > 5 x Transparente Schutzhauben

Batteriepack (für RC EYE One) 89034RC

- > 1 x LiPo-Batterie (2 x 3,7 V 350 mAh jede)

RC EYE OneLINK (für RC EYE ONE) 89036RC

- > 1 x RC EYE OneLINK
- > 1 x Anschlusskabel für Futaba® Standardsendermodells
- > 1 x Anschlusskabel für JR/Spectrum® Standardsendermodells
- > 1 x USB-Kabel (für Firmware-Upgrade)
- > 1 x Bedienungsanleitung

Hauptrahmen (für RC EYE One) 89037RC

- > 1 x Hauptrahmen
- > 1 x Batteriefach
- > 6 x Dämpfer
- > 7 x Schrauben

RC EYE One Gehäuse (für RC EYE One) 89038RC

- > 1 x RC EYE One Gehäuse

Parallel-Ladeadapter (für RC EYE One) 89041RC

- > 1 x Parallel-Ladeadapter
- > 1 x Bedienungsanleitung

RC EYE OneCam 5,8 GHz FPV Kit 89042RC

- > 1 x RC EYE OneCam TX (Sender)
- > 1 Kabel mit offenen Enden (20 cm)
- > 2 x 2 zu 1- Kabel
- > 2 x Doppelseitiges Klebeband (16 x 16mm)
- > 1 x RC EYE OneCam 5,8 GHz RX (Empfänger)
- > 1 x LiPo Akku
- > 1 x Mini-USB-Kabel
- > 1 x AV-Kabel
- > 2 x Bedienungsanleitungen

RC EYE OneCam TX 89049RC (Sender)

- > 1 x RC EYE OneCam TX (Sender)
- > 1 Kabel mit offenen Enden (20 cm)
- > 2 x 2 zu 1- Kabel
- > 2 x Doppelseitiges Klebeband (16 x 16mm)
- > 1 x Bedienungsanleitung



RC EYE OneCam 5,GHz RX 89050RC (Empfänger)

- > 1 x RC EYE OneCam 5,8 GHz RX (Empfänger)
- > 1 x LiPo Akku
- > 1 x Mini-USB-Kabel
- > 1 x AV-Kabel
- > 1 x Bedienungsanleitung

Crash-Kit (für RC EYE One S) 89051RC

- > 4 x Motoren mit Ständer (2 x schwarze, 2 x rot)

Propeller Set (for RC EYE One S) 89052RC

- > 8 x Ersatzpropeller (4 x schwarze, 4 x rot)

17. FCC COMPLIANCE STATEMENT

FCC ID: OMO-M-19 Remote control (MC-131-RCM1 & MC-131-RCM2)

RF Exposure mobile:

The internal / external antennas used for this mobile transmitter must provide a separation distance of at least 20 cm (8 inches) from all persons and must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.”

Statement according to FCC part 15.19:

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

- > this device may not cause harmful interference, and
- > this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Statement according to FCC part 15.21:

Modifications not expressly approved by this company could void the user's authority to operate the equipment.

Statement according to FCC part 15.105:

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications.

However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- > Reorient or relocate the receiving antenna.
- > Increase the separation between the equipment and receiver.
- > Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- > Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

18. PRODUKT-SUPPORT

Wenn Sie technische Hilfe benötigen, besuchen Sie bitte "<http://www.rclogger.com/index.php/contact-us>" oder rufen Sie uns an unter +852 2559 2662.

Zusätzlich erhalten Sie Hilfe von unserem Support-Forum unter "<http://rclogger.com/forum>".

19. TECHNISCHE DATEN

Sender

Sendefrequenz:	2.4 GHz
Anzahl der Sendekanäle:	Automatische Auswahl durch Frequenzsprungverfahren.
Senderreichweite:	Max. 40 m (freies Feld)
Versorgungsspannung:	3 V/DC (2 Mikrobatterien vom Typ AAA)
Maße (B x H x T):	150 x 100 x 70 mm
Gewicht:	130 g

RC EYE One S

Durchmesser ohne Propeller:	120 mm
Gesamthöhe:	47 mm
Propellerdurchmesser:	64 mm
Abfluggewicht:	ca. 80 g
Akku:	1 x LiPo-Batterie (2 x 3,7 V 350 mAh)
Zulässiger Flugbetrieb:	Innenbereich und im Freien
Betriebsbedingungen:	Windstille bis leichter Wind
Zulässiger Temperaturbereich:	0 bis +40 °C
Zulässige Feuchtigkeit:	max. 75% rel. Feuchtigkeit, nicht kondensierend

Ladegerät

Versorgungsspannung:	5 V/DC
Erforderlicher Eingangsstrom:	Mind. 1,5 A
Ladestrom:	500 mA pro Ladekanal



20. RC EYE ONE S VORLÄUFIGER FREIGABEVERMERK

Änderungen von der vorherigen Ausfertigung (von "RC EYE One" zu "RC EYE One S"):

- > TX/RX 2,4 GHz mit Frequenzsprungsystem (automatische Kanalwahl).
- > TX (Empfänger) mit festgelegter Timerfunktion:
- > TX (Empfänger) erhältlich in Mode 1 und Mode 2.
- > Neues Fahrgestell (Motoren liegen nun frei über Erde)
- > Verbesserte Motorblockerkennung: Die Motoren werden geprüft und ausgeschaltet, wenn ein Motorstrom 2 Sekunden nach dem Anlaufen stark abweicht. Die Motoren werden abgeschaltet, sobald ein Kurzschluss an einem der Motoren erfasst wird (*!)
- > Stärkerer MOSFET-Antrieb für die Motoren.
- > 25% erhöhte Leistung im SPORTFLIEGER-Modus Die Winkelgrenze bleibt im SPORTFLIEGER-Modus unverändert.
- > Die Taumelgefahr wurde auf ein Maximum reduziert. Der Hubschrauber neigt nach einem schnellen Abstieg mit niedriger Motorleistung nicht zum Schwingen.
- > Nullwinkel auf 2 Sekunden nach Reduzieren der Leistung auf 0 eingestellt. Dies ermöglicht es dem Piloten, das Gas auf 0 zurückzunehmen, während er bis zu 2 Sekunden lang fliegt.
- > Flugmodus nur über TX möglich (vorher KANAL-Wahlschalter).
- > Halb automatischer Kunstflugmodus

(*!): Jedes Mal, wenn Sie den RC EYE S starten, prüft die Firmware den Stromfluss zu jedem Motor. Sollte ein Motor eine unüblich hohe Leistung benötigen (Stromfluss), werden alle Motoren zur Sicherheit ausgeschaltet. Sie können das Gerät dann erst wieder benutzen, wenn Sie den gestörten Motor gefunden und ausgetauscht haben. Ein Motor kann zu viel Strom verbrauchen, weil er sein Lebensende erreicht hat oder weil er beschädigt ist, d. h. eine verbogene Welle oder ein anderer Schaden am Motor, einschl. seines Propellers.



D Impressum

Diese Bedienungsanleitung wurde von CEI Conrad Electronic International (HK) Limited, 18th Floor, Tower 2, Nina Tower, No. 8 Yeung Uk Road, Tsuen Wan, New Territories, Hong Kong veröffentlicht.

Alle Rechte vorbehalten, einschl. Übersetzung. Die Vervielfältigung durch irgendeine Methode, d.h. Fotokopie, Mikrofilm oder in einer digitalen, elektronischen, optischen oder in anderer Form erfordert die vorherige schriftliche Genehmigung vonseiten des Herausgebers. Die Vervielfältigung durch Drucken, auch teilweise, ist ebenso untersagt. Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Wir behalten uns das Recht zu technischen oder physischen Änderungen ohne Vorankündigung vor.

© 2013 by CEI Conrad Electronic International (HK) Limited